"Chaconne"

Ganz langsam
fengestemmt?
Manipulation?
zur Lichtkegel
Laurotta
Suchen und Übersetzung mit den
Möglichkeiten ihres Gelenke
Ellenbogen auf dem Kasten
Als ob etwas viel wäre, das
raus will
Schnitt aus der zillrigen
BOX - Was soll man damit
- der Fuß weiß bescheidenes
Nehmt sich Linien
Wie wird ein Mensch gemacht?
- Augenzwinkern, Hüfte in
Position bringen

Wie viel ein Tänzer braucht
- Stepper, kein schlechter Anfang
Schuhplattler, Ballet, Yoga?
- Auch tanzen sogar die
Augäpfel, Haarspitzen
- Show, Revue
- wie ein Schluckauf
- das Klavier ist präpariert
und bringt ganz ungewohnte
Laute hervor
- Ihr Tanz stößt ihr zu
Pianistin stößt dem Klavier
zu
- Klatschen - ein Spiel zwischen
Piano + Körper → beides Tanz
+ Musik

Tanz/Kampf mit ihrem Schatten
- Lichtwinkel: Schatten läuft weg
- neuer Spielpartner: Pianistin

2 Performerinnen auf der Bühne, beide ruhen mit ihren Bewegungen Geräusche hervor
- Jetzt ist sie selbst ihr Schatten
- Gegenstände in Bewegung rufen Geräusche hervor
- Körper auch
- Bindfaden aus dem Klavier, um die Bühne und am Stuhlbein der ersten Reihe festgemacht + um sie selbst gewickelt

- Saiten = Gegenstand/Schwingung/
  Geräusch
- wach allerbester Zero-Manier

sophiensæle

yui kawaguchi / aki takase

chaconne – die stadt im klavier iv

premiere: februar 17
weitere vorstellungen
februar 18 19 20
20:30 uhr festsaal
13 / 8 euro

konzept / tanz **yui kawaguchi** konzept / musik **aki takase**
licht / technische leitung **fabian bleisch** kostüm **frauke ritter** produktion **nico and the navigators**

eine produktion im rahmen der inszenierten konzertreihe klangzugang, für die nico and the navigators mit einer dreijährigen konzeptionsförderung aus mitteln des bundes durch den fonds darstellende künste unterstützt werden. in koproduktion mit sophiensæle. unterstützt von und produziert im dock 11 eden*****. anerkannte veranstaltung 150 jahre deutschland-japan 2011. mit herzlichem dank an yamaha für die bereitstellung eines flügels.

Originalflyer: Sophiensaele / alle Rechte vorbehalten

sophiensæle
02 2011

tanz
martin nachbar
repeater. tanzstück mit vater

februar 18 19
19 uhr hochzeitssaal
13 / 8 euro

die frage, ob der sohn die verhaltensweise des vaters wiederholt, stellt sich immer wieder, wird in „repeater" aber auch umgekehrt: der vater, der die vom sohn vorgegebenen bewegungsmuster nachmacht, lernt und eben wiederholt. im mittelpunkt steht dabei immer das gemeinsame projekt, ein tanzstück zu machen. das vakuum jahrelanger stille, das damit gefüllt wird, wird so zu einer präsenz auf der bühne, in der wir, vater und sohn, agieren und zu einer intensität gelangen, die über das private hinausgeht.

festival
100° berlin 2011

februar 24
19 uhr
februar 25
18 uhr
februar 26 27
16 uhr
alle räume
16/ 11 euro, festivalpass 44/ 28 euro

zum achten mal beheimaten das hau und die sophiensæle das heißeste festival der stadt. der durchlauferhitzer 100° berlin bringt als theatermarathon, messe, markt, diskussionsforum und party das freie theater berlins zum siedepunkt: kein boiler, der erwärmtes wasser bevorratet, sondern eine affenhitze, die live erzeugt wird!

Originalflyer: Sophiensaele / alle Rechte vorbehalten